

Beschlussvorlage

Amt:	Abteilung I	Datum:	09.01.2007
Bearbeiter:	Gisela Schweers-Steindor	Vorlage Nr.:	053/2007

Beratungsfolge	Status	Termin	Behandlung
Schulausschuss	Ö		Vorberatung
Verwaltungsausschuss	N		Vorberatung
Rat	Ö		Entscheidung

Betreff:

Neugestaltung Schulhof Grundschule Bockhorn

Schilderung der Sach- und Rechtslage

Die Grundschule Bockhorn beabsichtigt, das Schulhofgelände völlig neu zu gestalten. Der Grund hierfür ist, dass der große Schulhof aus einer riesigen grauen Beton/Asphaltfläche sowie einem Sandspielbereich besteht und die Kinder demzufolge kaum Möglichkeiten für eine sinnvolle Pausengestaltung vorfinden.

Für die Planung und Organisation dieser Maßnahme ist inzwischen eine „Planungsgruppe - Schulhofgestaltung“ gebildet worden, die sich aus Vertretern der Schulleitung, der Lehrerschaft, der Elternschaft, des Fördervereins und des Schulträgers zusammensetzt.

Es besteht Einigkeit darüber, dass bei der Neugestaltung des Geländes die „Nähe zur Natur“ eine wichtige Rolle spielen soll.

Am Donnerstag, dem 26. Januar 2006 besichtigte der Arbeitskreis den Schulhof der „Astrid-Lindgren-Grundschule“ in Neuenburg. Für diesen Schulhof wurde eine ökologische und kindgerechte Umgestaltung vorgenommen. Dieses Projekt in Neuenburg wurde unterstützt von Mitarbeitern der „Holunderschule“. Der Arbeitskreis „Holunderschule“ arbeitet nach den Ideen des Herrn Hein Benjes (bekannt durch die Benjes-Hecke) und bietet mit Landschaftsplanern und Pädagogen die fachliche Unterstützung für die Gestaltung naturnaher Schulhöfe etc. an.

Eine Fachkraft der „Holunderschule“, Herr Günter Buss aus Papenburg, unternahm am 15. Februar 2006 mit den Mitgliedern der Planungsgruppe eine Begehung des Geländes bei der GS Bockhorn. In einer anschließenden Zusammenkunft kam es zu einem ersten Ideen- und Gedankenaustausch über die mögliche Umgestaltung. Es sollten dabei nur naturverwandte Materialien verwendet werden, z.B. heimische Gehölze, Büsche, Sträucher, Pflanzen, Kies,

Klinker etc. Selbst die Spielgeräte würden überwiegend aus Naturmaterialien hergestellt, z. B. ein liegender Kletterbaum o. ä..

Am 22. Februar 2006 wurde unter Federführung des Herrn Buss ein Workshop zur Neugestaltung des Schulhofes durchgeführt, an dem alle Mitglieder der Planungsgruppe teilnahmen. Das Ergebnis des Workshops war ein vorläufiges Gestaltungskonzept. Dieses Konzept sieht unter anderem die Aufnahme des Betons an einigen Stellen vor, um dort so genannte Pflanzgruppen für Ruhebereiche anzulegen, die durch Wege (Klinker) miteinander verbunden werden. Ein großer Bolz- und Spielplatz bleibt auf jeden Fall erhalten. Der Sandspielbereich wird auch durch Pflanzgruppen und einen „grünen Tunnel“ erweitert, die vorhandenen Spielgeräte behalten ihren Platz, neue Spielbereiche mit Tischtennistischen, Balancierhabalken, Hangelsprossen etc. werden geschaffen.

Im Bereich vor dem Lehrerzimmer soll ein so genanntes „Grünes Klassenzimmer“ für gelegentliche Unterrichtsstunden im Freien entstehen. Dieses wird gestaltet aus einem Halbkreis mit 25 Sitzen aus Baumstämmen mit einer zur Gartenstraße führenden hinterwärtigen Bepflanzung. Die Mitte des Halbkreises soll mit Schreddergut oder Kieselsteinen gefüllt werden. Ein Gestaltungsplan ist dieser Sitzungsvorlage beigelegt.

Am 8. Januar 2007 fand ein weiteres Treffen der Planungsgruppe und Mitwirkung des Herrn Buss statt.

Die nächsten Schritte zur Realisierung der Maßnahme sollen sein:

- Herr Buss wird die Maßnahme weiter begleiten und zunächst eine genaue Materialliste für die Einholung von Angeboten erstellen. Die Auftragsvergabe erfolgt durch die Verwaltung.
- Es wird ein Gesamtelternabend an der Grundschule Bockhorn durchgeführt, an dem alle Eltern um die Mithilfe bei dieser Maßnahme gebeten werden sollen. Die Mithilfe kann aktiv stattfinden oder auch durch die Bereitstellung von Geräten und Maschinen.
- 13./14.4.2007 - 1. Arbeitswochenende
20/21.4.2007 - 2. Arbeitswochenende
ggf. 4./5.5.2007 - 3. Arbeitswochenende.

Bei freier Kapazität an Arbeitskräften sollten die Mitarbeiter des Bauhofes die vorbereitenden Bodenarbeiten (Ausköffern, Mutterboden, Kies und Fallschutzkies einfüllen) erledigen.

Das Schneiden, die Aufnahme und die Entsorgung von ca. 70 cbm Asphalt sollte von einer Fachfirma durchgeführt werden.

Finanzielle Auswirkungen

Für die Finanzierung der Schulhofumgestaltung liegen inzwischen die nachstehend aufgeführten Zusagen für Sponsorengelder vor:

Bingo-Lotto	5 000,00 €	
Firma Fielmann	1 500,00 €	
Helmut-Barthel-Stiftung (Kartonfabrik Varel)	10 000,00 €	
Förderverein GS Bockhorn	2 100,00 €	
Raiffeisen-Volksbank	1 000,00 €	
Spende Landvolkverein Ellenserdamm	700,00 €	= insgesamt 20 300,00 €

Im Februar/März 2007 wird ein sogenannter „Sponsorenlauf“ der Schülerinnen und Schüler der GS Bockhorn stattfinden, der durch den Lions-Club organisiert wird. Hieraus wird ein zusätzlicher Erlös von mindestens 1 000,00 € erwartet.

Der Entwurf des Vermögenshaushaltes für das Jahr 2007 enthält einen Ansatz von 40 000,00 € zur Finanzierung der Ausgaben.

Empfehlung des Schulausschusses:

Der Schulausschuss empfiehlt , die Neugestaltung des Schulhofes bei der Grundschule Bockhorn durchzuführen. Bei freier Kapazität sollten die vorbereitenden Bodenarbeiten von Mitarbeitern des Bauhofes durchgeführt werden. Die Auftragsvergabe für Materialien und Leistungen sollte durch die Verwaltung erfolgen. Diese Empfehlung ergeht vorbehaltlich eines entsprechenden Ratsbeschlusses zur Verabschiedung des Haushaltes für das Jahr 2007.

Anlagen

1 Plan zur Neugestaltung des Schulhofes